

Allgemeine Information gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Stand: 20.07.2020

Vorbemerkung

Die Gemeinde Heddesheim nimmt den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Grundlagen und den entsprechenden Datenschutzvorschriften. Ihre Daten werden bei der Gemeinde Heddesheim für vielfältige Aufgaben verarbeitet und bereitgehalten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist entweder eine spezielle Vorschrift in einem Fachgesetz oder § 4 des Landesdatenschutzgesetzes von Baden-Württemberg (LDSG), der besagt, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten durch eine öffentliche Stelle unbeschadet sonstiger Bestimmungen zulässig ist, wenn sie zur Erfüllung der in der Zuständigkeit der öffentlichen Stelle liegenden Aufgabe erforderlich ist. Ferner gibt es auch Fälle, in denen wir Ihre Daten aufgrund ihrer Einwilligung oder auf Grund vertraglicher Vereinbarungen verarbeiten.

Diese Information ist für alle Ämter und Abteilungen der Gemeindeverwaltung gültig und dient dazu, Sie zu informieren, dass Sie weitergehende und detaillierte Informationen bei den jeweiligen Fachämtern erhalten können.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Gemeinde Heddesheim
Bürgermeister Michael Kessler
Fritz-Kessler-Platz
68542 Heddesheim
06203-101-0
michael.kessler@heddesheim.de

2. Beauftragter für den Datenschutz:

Komm.ONE, Anstalt des öffentlichen Rechts
Krailenshaldenstraße 44
70469 Stuttgart
Telefon 0711 8108 14444
E-Mail: datenschutz@heddesheim.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Gemeinde Heddesheim erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten aufgrund der entsprechenden gesetzlichen Regelungen im entsprechenden Amtsbereich, zur Erfüllung vertraglicher Vereinbarungen oder bei ausdrücklicher Erteilung Ihres Einverständnisses und setzt die Daten ausschließlich für den vorgesehenen Zweck ein.

4. Weitergabe von personenbezogenen Daten

Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, wenn dies für die Erfüllung des Zweckes der Datenerhebung erforderlich ist oder gesetzliche Vorgaben dies vorschreiben. Die übermittelten Daten dienen ausschließlich der Erfüllung der Aufgaben der Kommunalverwaltung.

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland übermittelt.

6. Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden gemäß den gesetzlichen Grundlagen der entsprechenden Fachämter der Gemeindeverwaltung gespeichert. Anschließend werden die Daten fachgerecht gelöscht, entsorgt bzw. vernichtet.

7. Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der DSGVO insbesondere folgende Rechte:

- a) Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DSGVO).
- b) Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DSGVO). Es besteht kein Recht auf Berichtigung bei Verarbeitung zu Archivzwecken.
- c) Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DSGVO zutrifft.
- d) Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Artikel 18 DSGVO)
- e) Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DS-GVO).

8. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, Tel.: 0711/615541-0, poststelle@lfdi.bwl.de), wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Bitte beachten Sie, dass bei jeglichen Informationen zu personenbezogenen Daten ein Identifikationsnachweis erforderlich ist. Damit scheiden Auskünfte dazu am Telefon oder per E-Mail aus.